

Amtliche Bekanntmachungen

Nummer 506

Potsdam, 27.11.2025

Satzung zur Durchführung des
Auswahlverfahrens für den Masterstudiengang
Nachhaltige Soziale Arbeit: Kind/heit und
Familie (M.A.)

Nichtamtliches Inhaltsverzeichnis

Satzung zur Durchführung des Auswahlverfahrens für den Masterstudiengang Nachhaltige Soziale Arbeit: Kind/heit und Familie (M.A.)	1
§ 1 Geltungsbereich	1
§ 2 Auswahlverfahren	1
§ 3 Abschlussnote bzw. vorläufige Durchschnittsnote des ersten Hochschulabschlusses	2
§ 4 Essay	2
§ 5 Bildung der Rangliste	3
§ 6 Auswahlkommission	3
§ 7 Inkrafttreten und Außerkrafttreten	3
Selection statutes for the Master's degree programme in Sustainable Social Work: Child/hood and Family (M.A.)	4
§ 1 Scope of application	4
§ 2 Selection procedure	4
§ 3 Final grade or provisional average grade of the first university degree	5
§ 4 Essay	5
§ 5 Formation of the Ranking list	6
§ 6 Selection committee	6
§ 7 Entry into force and expiry	6

Satzung zur Durchführung des Auswahlverfahrens für den Masterstudiengang Nachhaltige Soziale Arbeit: Kind/heit und Familie (M.A.)

Auf Grundlage von:

- § 10 Abs. 5 und 6; § 81 Abs. 2 Nr. 1 des Brandenburgischen Hochschulgesetzes vom 09.04.2024 (GVBl.I/24, [Nr. 12]) geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 21.06.2024 (GVBl.I/24, [Nr. 30], S.32),
- § 3 Abs. 1, 2; § 4 Abs. 1 Nr. 1, 3, Abs. 3; § 5 Abs. 1, 2, 7; §§ 7, 10 bis 12a des Gesetzes über die Hochschulzulassung im Land Brandenburg (Brandenburgisches Hochschulzulassungsgesetz – BbgHZG) vom 1. Juli 2015 (GVBl. I Nr. 18) geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 09.04.2024 (GVBl.I/24, [Nr. 12], S.76),
- der Verordnung über die Zulassung zu Studienplätzen in zulassungsbeschränkten Studiengängen durch die Hochschulen des Landes Brandenburg (Hochschulzulassungsverordnung - HZV) vom 17.02.2016 (GVBl. II/16, [Nr. 6]) geändert durch Verordnung vom 11.07.2023 (GVBl.II/23, [Nr. 46]),
- § 22 Abs. 1 der Grundordnung (GO) der Fachhochschule Potsdam (ABK Nr. 310) vom 24.04.2017,
- § 8 Abs. 4; Anlage 2 der Rahmenordnung für Zugang und Zulassung (RO- ZuZ) (ABK Nr. 375) vom 30.01.2020 in der Fassung der 1. Änderungssatzung vom 30.08.2021 (ABK Nr. 375a)
- und § 3 Abs. 3 bis 5 der Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Nachhaltige Soziale Arbeit: Kind/heit und Familie (M.A.) (ABK Nr. 505) vom 27.11.2025

hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs Sozial- und Bildungswissenschaften am 09.04.2025 die vorliegende Auswahlatzung erlassen, die der Senat am 02.07.2025 zustimmend zur Kenntnis genommen hat.¹

**§ 1
Geltungsbereich**

- (1) Diese Satzung regelt die Durchführung der Auswahlverfahren für den Masterstudiengang Nachhaltige Soziale Arbeit: Kind/heit und Familie (M.A.). Sie ergänzt als studiengangsbezogene Satzung die Rahmenordnung für Zugang und Zulassung (RO-ZuZ) der Fachhochschule Potsdam in ihrer jeweils geltenden Fassung. Sie regelt insbesondere die Verfahren zur Auswahl in den Vorab- und Hauptquoten.
- (2) Bei Widersprüchen zwischen dieser Ordnung und der RO-ZuZ gehen, mit Ausnahme von § 2 Abs. 2 Nr. 2, die Bestimmungen der RO-ZuZ den Bestimmungen dieser Ordnung vor.

**§ 2
Auswahlverfahren**

- (1) Wurde für den Studiengang eine maximale Kapazität an Studienplätzen festgesetzt und übersteigt die Anzahl der Bewerbungen die zur Verfügung stehenden Plätze, werden die Studienplätze im Rahmen von Auswahlverfahren in den Vorabquoten und nach Durchführung eines Hochschulauswahlverfahrens in den Hauptquoten vergeben. Andernfalls wird zum Studium zugelassen, wer die Zugangsvoraussetzungen erfüllt.

¹ Genehmigt durch die Präsidentin der Fachhochschule Potsdam am 20.08.2025.

- (2) Am Verfahren zur Vergabe der Studienplätze nehmen Bewerber*innen teil, die die Zugangsvoraussetzungen erfüllen. Im Vergabeverfahren für das erste Fachsemester werden von der Anzahl der zu vergebenden Studienplätze vorab abgezogen:
1. Alle Bewerber*innen, die auf Grund eines Dienstes eine frühere Zulassung nicht annehmen konnten, sowie alle Bewerber*innen mit einer Angehörigkeit zum Bundeskader eines Bundessportfachverbandes des Deutschen Olympischen Sportbundes.
 2. 50 % für ausländische und staatenlose Bewerber*innen. Die Studienplätze werden gemäß § 5 Abs. 2 S. 5 BbgHZG in einem Auswahlverfahren gemäß §§ 3 bis 5 vergeben.
 3. 3 % für Bewerber*innen, die nach Härtegesichtspunkten zu berücksichtigen sind. Die Studienplätze werden auf Antrag nach dem Grad der außergewöhnlichen Härte vergeben. Eine außergewöhnliche Härte liegt vor, wenn in der eigenen Person liegende besondere soziale, gesundheitliche oder familiäre Gründe die sofortige Aufnahme des Studiums zwingend erfordern.
- (3) Die verbleibenden Studienplätze werden zu 90 % im Ergebnis eines Hochschulauswahlverfahrens und zu 10 % nach Wartezeit vergeben. Das Ergebnis des Hochschulauswahlverfahrens wird auf Grundlage der folgenden Kriterien ermittelt:
1. Abschlussnote bzw. vorläufige Durchschnittsnote des ersten Hochschulabschlusses und
 2. Essay, der über die fachspezifische Eignung Auskunft geben soll.

§ 3

Abschlussnote bzw. vorläufige Durchschnittsnote des ersten Hochschulabschlusses

Die Umrechnung der Abschlussnote bzw. der vorläufigen Durchschnittsnote des ersten Hochschulabschlusses in Punkte erfolgt gemäß der Anlage 2 Umrechnungstabelle 1 RO-ZuZ. Maximal werden 15 Punkte vergeben.

§ 4

Essay

- (1) Der Essay soll Auskunft über die fachspezifische Eignung und die Motivation für das gewählte Studium sowie über die damit angestrebte berufliche Tätigkeit geben. Neben der Studienmotivation sollen insbesondere der bisherige berufsbiografische Werdegang sowie das dabei entwickelte professionelle Selbstverständnis im Kontext der Kompetenzziele des Studiums differenziert dargelegt werden.
- (2) Der Essay ist in der Sprache des Studiengangs bzw. des Studenttracks zu verfassen und sollte 2 bis 3 Seiten nicht überschreiten.
- (3) Die Bewertung des Essays wird anhand der folgenden Kriterien vorgenommen:
 1. nachvollziehbare Begründung der Studienmotivation im Kontext des bisherigen berufsbiografischen Werdegangs sowie der angestrebten beruflichen Perspektiven, Reflexion der Erwartungen an das Studium vor dem Hintergrund der Module und Kompetenzziele des Studiums,
 2. nachvollziehbare, kritisch-reflexive Erörterung des professionellen Selbstverständnisses,
 3. formale Gesichtspunkte wie z. B. interne Strukturierung des Textes, Klarheit der Sprache, Grammatik.
- (4) Für die in Abs. 3 Nr. 1 bis 3 benannten Bewertungskriterien werden jeweils bis zu 5 Punkte (Ganzzahl) vergeben. Insgesamt werden maximal 15 Punkte (Ganzzahl) vergeben.

§ 5 Bildung der Rangliste

- (1) Für jedes Auswahlkriterium werden maximal 15 Punkte vergeben und mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert. In Summe werden maximal 1.500 Punkte wie folgt vergeben:

Auswahlkriterium	Gewichtungsfaktor	Max. Punktzahl
1. Abschlussnote bzw. vorläufige Durchschnittsnote des ersten Hochschulabschlusses	80	1200
2. Essay	20	300

- (2) Bei Ranggleichheit entscheidet das Los.
- (3) Bewerber*innen mit einem entsprechend hohen Ranglistenplatz erhalten ein elektronisches Zulassungsangebot, das aktiv und fristgerecht angenommen werden muss.

§ 6 Auswahlkommission

Zur Bewertung der Kriterien im Auswahlverfahren ist eine Auswahlkommission zu bilden. Ihre Mitglieder werden vom Fachbereichsrat gewählt und von der*dem Dekan*in bestellt. Der Auswahlkommission gehören zwei Professor*innen, von denen eine*r jeweils den Vorsitz und dessen Stellvertretung führt, ein*e akademische* Mitarbeiter*in und ein*e studentische Vertreter*in i. d. R. aus dem Studiengang an. Das Studiengangsmanagement kann als beratendes Mitglied am Verfahren teilnehmen. Zur Beschlussfähigkeit der Kommission müssen mindestens zwei Mitglieder, davon mindestens ein*e Hochschullehrer*in anwesend sein. Beschlüsse werden mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen gefasst. Bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des*der Vorsitzenden. Die Entscheidungen der Auswahlkommission sind zu dokumentieren. Die Bestellung gilt für ein Kalenderjahr; Wiederbestellungen sind möglich.

§ 7 Inkrafttreten und Außerkrafttreten

- (1) Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Fachhochschule Potsdam in Kraft. Sie gilt erstmalig für das Zulassungsverfahren zum Wintersemester 2026/2027.
- (2) Gleichzeitig wird die Neufassung der Satzung zur Durchführung des Hochschulauswahlverfahrens für den Masterstudiengang Soziale Arbeit mit dem Schwerpunkt Familie (ABK Nr. 344) vom 08.03.2019 i. d. F. der Erste Satzung zur Änderung der Neufassung der Satzung zur Durchführung des Hochschulauswahlverfahrens für den Masterstudiengang Soziale Arbeit mit dem Schwerpunkt Familie vom 23.02.2023 (ABK Nr. 349a) außer Kraft gesetzt.

Selection statutes for the Master's degree programme in Sustainable Social Work: Child/hood and Family (M.A.)

Based on:

- § 10 sec. 5 and 6; § 81 sec. 2 no. 1 of the Brandenburg Higher Education Act of 09 April 2024 (GVBl.I/24, [no. 12]) amended by Article 2 of the Act of 21 June 2024 (GVBl.I/24, [no. 30], p.32),
- § 3 sec. 1, 2; § 4 sec. 1 no. 1, 3, sec. 3; § 5 sec. 1, 2, 7; §§ 7, 10 to 12a of the Act on Admission to Higher Education in the State of Brandenburg (Brandenburgisches Hochschulzulassungsgesetz – BbgHZG) of 01 July 2015 (GVBl. I Nr. 18) amended by Article 2 of the Act of 09 April 2024 (GVBl.I/24], p.76),
- the Ordinance on Admission to Degree Programmes with Restricted Enrolment at Universities in the State of Brandenburg (Hochschulzulassungsverordnung - HZV) of 17 February 2016 (GVBl. II/16, [No. 6] amended by the Ordinance of 11 July 2023 (GVBl.II/23, [No. 46]),
- § 22 sec. 1 of the Basic Regulations (GO) of the University of Applied Sciences Potsdam (ABK no. 310) of 24 April 2017,
- § 8 sec. 4; Appendix 2 of the Framework Regulations for Access and Admission (RO- ZuZ) (ABK No. 375) of 30 January 2020, as amended by the 1st Amendment Statute dated 30 August 2021 (ABK No. 375a),
- and § 3 sec. 3 to 5 of the Study and Examination Regulations for the Master's degree programme in Sustainable Social Work: Child/hood and Family (M.A.) (ABK No. 505) of 18 November 2025

the Department Council of the Department of Social and Educational Sciences adopted the present Selection statutes governing the selection procedure on 09 April 2025. The Senate acknowledged and approved them on 02 July 2025.²

§ 1 Scope of application

- (1) These statutes regulate the execution of the selection procedure for the Master's degree programme in Sustainable Social Work: Child/hood and Family (M.A.). As a programme-specific statute, it supplements the Framework Regulations for Access and Admission (RO-ZuZ) of the University of Applied Sciences Potsdam in their currently valid version. In particular, it regulates the procedures for selection in the preliminary and main quotas.
- (2) In the event of any inconsistencies between these regulations and the RO-ZuZ, except for § 2 sec. 2 s. 2 no. 2, the provisions of the RO-ZuZ shall prevail.

§ 2 Selection procedure

- (1) If a maximum capacity of study places has been set for the degree programme and the number of applications exceeds the number of study places available, the study places shall be allocated in accordance to a selection procedure oriented on the preliminary quotas and, following a

² Approved by the University President of the University of Applied Sciences Potsdam on 20 August 2025.

university selection procedure oriented on the main quotas. Otherwise, admission to the programme shall be granted to those who meet the admission requirements.

- (2) Applicants who meet the admission requirements take part in the procedure for allocating study places. In the allocation procedure for the first semester, the following categories shall be deducted in advance from the number of study places available:
 1. All applicants who were unable to accept previous admission due to military service, as well as all applicants who are members of the national squad of a national sports association affiliated with the German Olympic Sports Confederation.
 2. 50 % for foreign and stateless applicants. Study places are allocated in accordance with § 5 sec. 2 s. 5 BbgHZG to a selection procedure in accordance with §§ 3 to 5.
 3. 3 % for applicants who are to be considered on grounds of hardship criteria. Study places are allocated on application according to the degree of exceptional hardship. Exceptional hardship shall be deemed if special social, health, or family circumstances make it imperative for the applicant to be admitted to the degree programme without any delay.
- (3) 90 % of the remaining study places are allocated based on a university selection procedure and 10 % based on waiting time. The results of the university selection procedure is determined based on the following criteria:
 1. Final grade or provisional average grade of the first higher education institution degree and
 2. Essay, which should provide information about the subject-specific aptitude.

§ 3

Final grade or provisional average grade of the first university degree

The conversion of the final grade or the provisional average grade of the first university degree into points is carried out in accordance with Appendix 2, Conversion Table 1 RO-ZuZ. A maximum of 15 points may be awarded.

§ 4

Essay

- (1) The essay shall demonstrate the applicant's about the subject-specific aptitude and motivation for the selected degree programme as well as the intended professional objectives. In addition to articulating their motivation to study this programme, applicants shall in particular present their prior professional biographical experience and the professional self-concept aligned with the competence objectives of the degree programme in a nuanced and well-structured manner.
- (2) The essay must be written in the language of the degree programme or study track and should not exceed 2 to 3 pages.
- (3) The essay shall be assessed based on the following criteria:
 1. comprehensible justification of the motivation to study situated within the context of the prior professional background and career aspirations, including a reflection on the expectations of the degree programme considering its modules and competence goals,
 2. comprehensible, critically-reflective discussion of the professional self-concept,
 3. formal aspects such as internal structure of the text, clarity of language, correct use of grammar.
- (4) Up to 5 points (whole number) shall be awarded for each of the assessment criteria specified in sec. 3, nos. 1 to 3. A maximum of 15 points (whole number) shall be awarded in total.

§ 5 Formation of the Ranking list

- (1) A maximum of 15 points are awarded for each selection criterion and multiplied by the respective weighting factor. A maximum of 1,500 points shall be awarded as follows:

Selection criterion	Weighting factor	Max. Number of points
1. Final grade or provisional average grade of the first university degree	80	1200
2. Essay	20	300

- (2) In the event of a tie, the decision shall be made by drawing lots.
- (3) Applicants with a correspondingly high ranking shall receive an electronic offer of admission, which must be actively accepted by the specified deadline.

§ 6 Selection committee

A selection committee shall be established to assess the criteria of the selection procedure. Its members are elected by the departmental council and appointed by the dean. The selection committee shall consist of two professors (one of whom is chairperson and the other deputy chairperson), one academic staff member and one student representative, preferably from the degree programme. The degree programme management may participate in the procedure as an advisory member. At least two members, including at least one university lecturer, shall be present for the committee to have a quorum. Decisions shall be taken by a majority of the votes cast. In the event of a tie, the chairperson shall have the casting vote. The decisions of the selection committee shall be documented. The composition of the committee shall remain valid for one calendar year; reappointments are permitted possible.

§ 7 Entry into force and expiry

- (1) These statutes shall enter into force on the day following their publication in the official announcements of the University of Applied Sciences Potsdam. They shall apply for the first time to the selection procedures for the winter semester 2026/2027.
- (2) At the same time, the new version of the statutes governing the university selection procedure for the Master's degree programme in Social Work with a focus on Family (ABK No. 344) dated 08 March 2019, as amended by the 1st Amendment Statute to the new version of the statutes governing the university selection procedure for the Master's degree programme in Social Work with a focus on Family of 23 February 2023 (ABK No. 349a) shall be repealed.